










## Textanlage 3.2 Fledermäuse - Standorte Dauererfassung - Fotodokumentation

	<p>Foto 1</p> <p>DE-Standort 1</p> <p>Durchgängige Pappelreihe entlang der „Wipper“ am Feldrand zwischen Wollersleben und Wolframshausen</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 2</p> <p>DE-Standort 2</p> <p>Lockerer Feldgehölzstreifen entlang eines Grabens</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 3</p> <p>DE-Standort 3</p> <p>Durchgängige Baum- und Strauchreihe an einer an einer Waldlichtung in der „Hainleite“ südlich von Wernrode</p> <p>07.09.2022</p>



	<p>Foto 4</p> <p>DE-Standort 4</p> <p>Waldrand an einem Feld und angrenzender Schneise in der „Hainleite“</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 5</p> <p>DE-Standort 5</p> <p>Schneise im am südlichen Rand der „Hainleite“ die in Feldflur um Immenrode mündet.</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 6</p> <p>DE-Standort 6</p> <p>Ostseite eines flächigen Feldgehölzes an einem Graben in der Feldflur nördlich von Immenrode</p> <p>07.09.2022</p>






	<p>Foto 7</p> <p>DE-Standort 7</p> <p>Großteil geschlossene Baumreihe entlang des „Rittelgrabens“ südlich von Immenrode mit angrenzenden Fischeichen</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 8</p> <p>DE-Standort 8</p> <p>Westseite eines breiten, großteils geschlossenen Gehölzsaums mit Altbaumbeständen entlang des „Rittelgrabens“ in der Feldflur</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 9</p> <p>DE-Standort 9</p> <p>Südseite eines Gehölzsaums mit alten Baumbeständen entlang des „Rittelgrabens“ umgeben von strukturreichem Grünland</p> <p>07.09.2022</p>



	<p>Foto 10</p> <p>DE-Standort 10</p> <p>Geschlossene Baum- und Strauchreihe an einem ausgebauten Feldweg südlich von Schernberg</p> <p>07.09.2022</p>
	<p>Foto 11</p> <p>DE-Standort 11</p> <p>Nordseite einer kleiner in der Feldflur gelegenen Obstbaumanlage</p> <p>29.06.2022</p>
	<p>Foto 12</p> <p>DE-Standort 12</p> <p>Breiter durchgängiger Gehölzsaum entlang der „Helbe“ mit jungen bis alten Baumbeständen nordöstlich von Bellstedt</p> <p>26.05.2022</p>

	<p>Foto 13</p> <p>DE-Standort 13</p> <p>Ostrand eines kleinen Waldstücks in der Feldflur nördlich von Rohnstedt</p> <p>26.05.2022</p>
	<p>Foto 14</p> <p>DE-Standort 14</p> <p>Durchgängige Pappelreihe entlang des „Wurmbachs“ südlich von Greußen</p> <p>26.05.2022</p>
	<p>Foto 15</p> <p>DE-Standort 15</p> <p>Durchgängige Baum- und Strauchreihe mit Verbindung zum Wasserspeicherbecken Greußen</p> <p>26.05.2022</p>



	<p>Foto 16</p> <p>DE-Standort 17</p> <p>Südhang des FFH-Gebiets "Kahler Berg und Drachenschwanz" bei Tunzenhausen</p> <p>29.06.2022</p>
	<p>Foto 17</p> <p>DE-Standort 18</p> <p>Nordrand einer Gehölzfläche mit Altbaumbeständen und angrenzender Wiese an der „Unstrut“ bei Sömmerda</p> <p>26.05.2022</p>
	<p>Foto 18</p> <p>DE-Standort 19</p> <p>Südrand eines kleinen Gehölzes an einem Altarm der „Unstrut“ bei Sömmerda</p> <p>31.08.2022</p>

	<p>Foto 19</p> <p>DE-Standort 20</p> <p>Südrand eines Gehölzbestandes um das Gewässer „Große Jägergrube“ und weiter kleinere Gewässer</p> <p>31.08.2022</p>
	<p>Foto 20</p> <p>DE-Standort 21</p> <p>Pappelreihe und später Gehölzstreifen an der „Vippach“ westlich von Schloßvippach</p> <p>26.05.2022</p>